

„Um eine „Republik der Liebe“ zu schaffen, brauchen wir eine ganz andere Liebe – eine, die auf Gleichheit, Gerechtigkeit, Solidarität, auf Freundschaft und Anerkennung aufbaut. Ein Liebeskonzept, das sich nicht auf eine Beziehung zweier meist heterosexueller Menschen oder auf Blutsverwandte beschränkt, sondern alle Menschen einschließt. Wir verstehen welche Instrumentalisierung Liebe erfahren hat und wir legen ihren wahren Kern offen: Liebe ist ja erst einmal ein sehr starkes Gefühl der Verbundenheit. Eine Beziehung zwischen Menschen aber auch zur Natur oder sogar zu Objekten. Ein tolles Gefühl. Liebe, yeah!“  
Stefanie Lohaus „Liebe ist ein Kampfbegriff“

Unsere Lebenswelt ist im Wandel, ganz besonders die von jungen Menschen. Anders als noch vor einigen Jahren ist den Jugendlichen 2019 ein ganzes Spektrum von Liebes- und Lebensentwürfen denkbar. Wie sie lieben, welches Geschlecht sie lieben, wie viele sie lieben, wie lange sie lieben, ist für sie weniger normativ vorgegeben als frei verhandelbar. Das macht manches für sie einfacher, anderes auch komplizierter. Denn die gesellschaftlichen Zuschreibungen und Erwartungen sind nicht einfach verschwunden, sondern bleiben auch in der Inszenierung „Whatever love means“ allgegenwärtig spürbar. Aber die jugendlichen Spieler\*innen stellen sich ihnen. Es eint sie die Bereitschaft, das, was sie von und in der Liebe wollen, auszuprobieren, und der Mut, sich all den Fragen, die sie umtreiben, auf der Bühne öffentlich zu stellen.

**Es spielen** Mira Lux Bors, Mathilde Göhler, Amalia Himmel, Juno Lange, Matthias Limmer, Maxim Lohse, Emely Renz, Auguste von Rosenberg, Frida Schramm, Konrad Vondran

**Regie** Nicole Dietz ~ **Bühne und Kostüme** Melanie Kintzinger ~ **Musik** Jan W. Beyer ~ **Dramaturgie** Ulrike Leßmann ~ **Theaterpädagogik** Anna Lubenska

Eine Übersicht aller an dieser Inszenierung beteiligten Mitarbeiter\*innen des tjg. theater junge generation kann aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Fassung dieses Repertoireflyers veröffentlicht werden.

**Premiere** Fr 08. Nov 2019

**Aufführungsrechte** tjg. theater junge generation Dresden

#tjglove  
#tjgtheaterakademie

weitere Empfehlungen für **14+**

## Als ich mit Hitler Schnapskirschen aß UA

nach Manja Präkels ~ in einer Fassung von Nils Zapfe  
Schauspiel ~ Kleine Bühne

## Ecotone UA

eine theatrale Installation ~ von Ariel Doron  
Puppentheater ~ Studiobühne ~ Spieldauer 01:20 !

## Movie Star UA

nach dem Roman von Raziel Reid ~ aus dem Englischen von Peter Peschke  
in einer Fassung von Julia Fischer und Matthias Köhler  
Schauspiel ~ Große Bühne

## Willkommen im Multiversum UA

ein partizipatives Live-Game in parallelen Welten  
von komplexbrigade und Ensemble  
Theaterakademie ~ Studiobühne

KRAFTWERK  
MITTE

Das Fotografieren sowie Film- und Tonaufnahmen während der Vorstellung sind nicht gestattet.

f You Tube Instagram #tjgdresden

Kinder- und Jugendtheater Dresden – Intendantin Felicitas Loewe  
Kraftwerk Mitte 1 ~ 01067 Dresden ~ 0351.320 42 777 ~ tjg-dresden.de

tjg. theater junge generation **14+**

Polysexualität

# Whatever love means UA

ein Forschungsprojekt zur Liebe und zum Lieben  
von Nicole Dietz und Ensemble  
Theaterakademie ~ Studiobühne



theater  
junge  
generation

14+



# Whatever love means UA

ein Forschungsprojekt zur Liebe und zum Lieben  
von Nicole Dietz und Ensemble  
Theaterakademie ~ Studiobühne